

„Technologietransfer und lokale Produktion von antiretroviralen Medikamenten“



Konferenz Global-Gerecht-Gesund, Rathaus Schöneberg, Berlin
Samstag, 18. September 2010, 10:30 -12:00 Uhr

Deutsches Medikamenten-Hilfswerk – action medeor e.V.

- gegründet 1964
- Sitz: Tönisvorst/Niederrhein
- Ursprüngliches Ziel: Versorgung bedürftiger Menschen in Entwicklungsländern mit Basismedikamenten und medizinischem Equipment
- Aktuell: Versorgung von 10.000 Gesundheitsstationen in 140 Ländern mit Medikamenten und medizinischem Gerät (2008: 360 Tonnen im Wert 10,31 Millionen Euro)



Weitere Bereiche:

- Not- und Katastrophenhilfe
- Unterstützung einheimischer Träger beim Aufbau und der Entwicklung von Basisgesundheitsdiensten und die Durchführung eigener Gesundheitsprojekte
- Pharmazeutisch-medizinische Fachberatung,
- Unterstützung des Aufbaus lokaler Produktionsstätten für Medikamente in Entwicklungsländer
- Bekämpfung der Krankheiten Malaria, Tuberkulose und HIV/Aids

Zusätzliche Informationen: www.medeor.org



Projektinformationen

Offizieller Titel: „Technology transfer and local production of high quality and affordable fixed dose antri-retroviral drugs“

Projektziel: Errichtung einer pharmazeutischen Produktionsanlage, sowie Etablierung der Produktion von antiretroviralen Medikamenten

Antiretrovirale Therapie:

Kombinationstherapie mit mindestens drei antiretroviralen Medikamenten (ARV) zur Behandlung der HIV - Infektion

Projektlaufzeit: 72 Monate (Dezember 2006 bis November 2012)

Projektstandort: Arusha, Tansania





Volumen: 6,2 Millionen Euro

Kofinanzierung: Europäische Union

(ca. 5 Millionen Euro – (Programm: „Aid for poverty-related diseases (HIV/AIDS, Tuberculosis and Malaria) in developing countries”))

- Abwicklung des Projektes über EU-Delegation in Dar es Salaam

Lokaler Partner: TPI (Tanzania Pharmaceutical Industries limited)

Tanzania Pharmaceutical Industries limited

- tansanischer Hersteller von verschiedenen pharmazeutischen Produkten
- Sitz der Produktion: Arusha
- Aktuelle Mitarbeiterzahl: 92
- einst staatliches Unternehmen seit 1997 teilprivatisiert
- Seit 2005 besteht kleine Produktionseinheit für antiretrovirale Medikamente



Zielgruppe:

- 100.000 HIV/Aids Patienten sollen mit ARV-Medikamenten versorgt werden
- 20 Personen werden für die Produktion ausgebildet

- Workshops im Bereich „Medikamentenproduktion und –verteilung“ für Mitarbeiter von Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen

Übergeordnetes Projektziel:

- WHO – Präqualifizierung



Aktueller Stand:

- Produktionshalle ist bereits fertiggestellt
- Ausbau der Anlage (*läuft*) (Fertigstellung: September 2011)
- Entwicklung der Medikamentenformulierung (*läuft*)
- Registrierung und Vorbereitung zur Präqualifikation (*läuft*)
- Mitarbeiterschulung (*läuft*)
-









Nächste Schritte:

- Aufbau eines Labors
- Weitere Personaleinstellung und Schulung
- Start und Etablierung der Produktion (Herbst 2011)
- Einrichtung einer computergestützten Buchführung
-



Vielen Dank für Ihr Interesse!

